



**Berchtold Bowling in Innsbruck:**  
 ausgestattet mit dekorativer  
 und Technischer Beleuchtung  
 von Rowa-Moser

## LICHTLÖSUNGEN VON ROWA-MOSER:

# Top-funktional & kreativ

Lichttechnik aus dem Hause Rowa-Moser: Das bedeutet renommierte nationale und internationale Lieferpartner, dazu Sonder-Leuchtlösungen, attraktive Beleuchtungsschauräume, exzellente Lichtexperten und eine breite Palette an Dienstleistungen: von der Beratung über Lichtberechnungen bis zur kompletten Projektbegleitung.

Im tirolerischen Kirchbichl hat Rowa-Moser gleich mehrere aktuelle Projekte realisiert: Im Bauhandelszentrum BHZ Kirchbichl wurde die komplette Beleuchtung für 3.200 m<sup>2</sup> Verkaufs- und Lagerflächen sowie 1.400 m<sup>2</sup> Bürofläche, die Beleuchtung der Tiefgarage und die gesamte Außenbeleuchtung mit Lichtlösungen von Rowa-Moser ausgeführt. In der Raiffeisenbank Kirchbichl wurde die komplette Beleuchtung mit modernen LED-Leuchten des langjährigen Rowa-Moser-Lieferpartners Tulux gestaltet, in der Volksbank Kirchbichl sind es konventionelle Downlights.

Die dekorative und die Technische Beleuchtung lieferte Rowa-Moser für Berchtold Bowling in Innsbruck ebenso wie für die Raiffeisenkasse Thaur. In Thaur wurde auch das Alte Gericht – Auftraggeber bei diesem Projekt war die Fa. Fiegl + Spielberger – mit LED-Einbauleuchten und Technischer Beleuchtung von Rowa-Moser ausgerüstet. Aber auch in anderen Einsatzbereichen kann Rowa-Moser seine Kompetenz ausspielen, so etwa in der Kirche im Tiroler Radfeld, in der konventionelle Beleuchtung mit Glaspendelleuchten von Hersteller STG-Licht im Einsatz steht, oder in einem Ein-

familienhaus in Wörgl, in dem die gesamte Beleuchtung mit Downlights von BPM und ZEN-Profilen von Tulux gestaltet wurde. Die HS Gries in Steinach wiederum wurde mit Downlights und Einbauleuchten ausgestattet, der Kindergarten Strengen mit Downlights DL 220, Aufbauleuchten RKL und Alu-Profilen.

Die Mayrhofner Bergbahnen bieten ihre Dienste in einer der schönsten Tiroler Tourismusregionen an: Das dortige Verwaltungs- und Veranstaltungszentrum hat Rowa-Moser mit Sonderstehleuchten von Tulux ausgestattet. Eine attraktive Lösung entwickelte Rowa-Moser auch für das Elisabeth Hotel in Mayrhofen: In diesem 5-Sterne-Wellness-Hotel wurde die komplette Beleuchtung mit hochwertiger LED-Technik ausgeführt, die dort für ein den hohen Gästeanforderungen entsprechendes Lichtambiente sorgt.

### Exakt auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt

Auch beim Umbau der WI'MO Höhere Lehranstalten für Wirtschaft und Mode in Klagenfurt entschied man sich für maßgeschneiderte Beleuchtungslösungen von Rowa-Moser. Auftraggeber war dort die Fa. PKE, die Architektin Mag. Arch. Eva Rubin, die Elektroplanung erfolgte durch das Ingenieurbüro Hartl. Für den Eingangsbereich,

Das Alte Gericht in Thaur  
 mit der ebenso attraktiven wie  
 wirtschaftlichen Lichtlösung  
 von Rowa-Moser



Flur, Gänge und Stiegenhaus wählte Rowa-Moser indirektes und direktes LED-Licht, das mit DALI gesteuert wird und dimmbar ist. In den Gängen wurde auf den Gesimse-Vorsprüngen bei den alten Gewölben indirekt strahlend das schmale LED-System MICRO 10 19,2 W LED mit 1.320 lm/m und verstellbarer Einschubleiste montiert, womit verschiedene Ausstrahlwinkel erzielt werden können. Durch ein eingesetztes direkt strahlendes LED-System mit Blendschutz-Acrylglas satiné wurde ein hoher Licht-Wirkungsgrad erzielt. In den Gängen wird das Licht zudem energieeffizient mit Bewegungsmeldern und Helligkeitsreglern per DALI dimmbar geschaltet.

In den Klassenzimmern wurden Systemleuchten von Tulux – ZEN-Aluminiumprofil mit Putzrand – eingebaut. Der Blendschutz mit einem Spiegelrastrer Mattglanz – reflexverstärkend – ermöglicht es, einen noch höheren Licht-Wirkungsgrad zu erreichen! An den Nährbeitsplätzen wurden zusätzlich LED-Downlights installiert: Durch die tiefer liegende Multi-LED und den Blendschutzring ist eine optimale Entblendung gegeben.

Für die Außenbeleuchtung wählte man vor dem Haupteingang schmale, engstrahlende und zugleich blendfreie LED-Boden-

strahler. Optisch besonders attraktiv: In der Parkanlage werden die Bäume mit schwenkbaren quadratischen LED-Bodenstrahlern indirekt angestrahlt und die Schrift-Säule „WI'MO“ präsentiert sich in indirektem Ganglicht und Schrift-Hinterleuchtung.

### **Optimale Arbeitsbedingungen geschaffen**

Ein über mehrere Jahre hin erfolgreich realisiertes Mega-Projekt von Rowa-Moser ist die Hauptwerkstätte der Wiener Linien in Simmering, in der der Fahrzeugpark instand gehalten und gewartet wird: mit einer Infrastruktur, um die die Wiener Linien seit jeher von anderen Nahverkehrsunternehmen beneidet werden. Kernstück der Hauptwerkstätte, die bis zu 200 Fahrzeuge gleichzeitig aufnehmen kann, ist die 6,4 ha große Werkshalle. Die mehr als 2.500 Fahrzeuge der Wiener Linien – U-Bahn-Züge, Straßenbahnen und Busse – werden hier in regelmäßigen Abständen untersucht und gewartet bzw. nach Schadensfällen Reparaturen unterzogen. Die Hauptwerkstätte wurde seit Herbst 2009 im laufenden Betrieb umgebaut und auf den neuesten Stand der Technik gebracht, wobei großer Wert auch auf die Energieeffizienz der Gebäudetechnik gelegt wurde. Am 11. Oktober 2014 wurde sie nun im Rahmen des

**Das Verwaltungs- und Veranstaltungszentrum der Mayrhofer Bergbahnen wurde von Rowa-Moser mit Sonderstehleuchten von Tulux ausgestattet**



„Tramwaytages“ der Öffentlichkeit präsentiert: An die 800 Mitarbeiter finden hier topmoderne Arbeitsbedingungen vor, wozu auch die Beleuchtung einen wesentlichen Beitrag leistet.

Planung, Lichtberechnung und Installation der Beleuchtungsanlage wurden durch die ELIN GmbH & Co KG ausgeführt, unter Leitung des Projektbeauftragten Günther Tullits, MSc. Die ELIN GmbH & Co KG, die 1.500 Mitarbeiter an 14 Standorten in Österreich (inkl. Tochtergesellschaften) beschäftigt, ist in den Bereichen Elektrotechnik, Gebäudeautomation, Energie- und Sondernetze, Verteilerbau, Service & Wartung tätig. ELIN, die auf langjährige Erfahrung in Großprojekten verweisen kann, hat in der Hauptwerkstätte die gesamten elektrotechnischen Installationen durchgeführt: von der Hochspannungsanlage und dem Notstromaggregat über

Sicherheits- und Außenbeleuchtungsanlage bis hin zu den Steckdosen, wobei in Spitzenzeiten bis zu 65 ELIN-Monteur gleichzeitig auf der Baustelle arbeiteten. Im Zuge des Umbaus wurde die gesamte Beleuchtung der Werkshalle erneuert. ELIN sondierte diesbezüglich den Markt nach geeigneten Produkten und entschied sich für Rowa-Moser Guntramsdorf als Projektpartner – Projektbeauftragter dort war Lichtexperte Manfred Vogl. Rowa-Moser lieferte im Zeitraum von Ende 2009 bis Frühjahr 2014 3.920 Leuchten der Type ALFA PA 3 QL 85 W (SKII, IP65), die aus der Produktion von ES-SYSTEM stammen. Die Leuchten wurden eigens für dieses Projekt in Zusammenarbeit von Rowa-Moser Guntramsdorf und der Wolek AG – Projektbeauftragter dort war Ing. Gerhard Pascher – entwickelt. Dabei mussten die Vorgaben des

Bauherren sowie die einschlägigen Normvorgaben erfüllt werden. Es galt insbesondere, eine Beleuchtung zu schaffen, die den in der Hauptwerkstätte Tätigen lichttechnisch optimale Arbeitsbedingungen bietet, die aber zugleich auch energieeffizient ist und dabei die Investitionskosten den wirtschaftlichen Vorgaben entsprechen. Die Leuchte von ES-SYSTEM erfüllt alle diese Anforderungen zur vollen Zufriedenheit des Bauherren. Die eingesetzten Leuchten arbeiten mit Induktionstechnik QL 85W: eine Hallenleuchten-Lösung, die sich mit ihren 100.000 Stunden Lebensdauer für die Anforderungen, die in der Hauptwerkstätte gestellt sind, als optimalste Lösung erweist, zumal sich daraus auch extrem nied-

**In der Klagenfurter W/MO wurden für die einzelnen Bereiche maßgeschneiderte Beleuchtungslösungen von Rowa-Moser entwickelt**



rige Wartungszyklen ergeben. Die für die gleichmäßige Ausleuchtung der riesigen Halle sorgenden Leuchten sind auch mit einem Steckersystem ausge-

stattet, was sowohl die Installation als auch einen späteren Austausch bei laufendem Werkstättenbetrieb auf eine schnelle Weise ermöglicht.

Weitere Informationen:  
 Rowa-Moser Innsbruck (0512/33 770, Lichtexperte Walter Haslwanger, w.haslwanger@rowa-moser.at)  
 Klagenfurt (0463/35 559, Mario Londer, m.londer@rowa-moser.at)  
 Linz/Leonding (0732/68 00 88, office.linz@rowa-moser.at)  
 Hohenems/Vorarlberg, (05576/72674, office.vbg@rowa-moser.at)  
 Vertriebspartner Guntramsdorf (02236/53 435, Paul Klemt, Tel. 0664/858 58 23, p.klemt@rowa-moser.at und Manfred Vogl, Tel. 0664/885 01 007, m.vogl@rowa-moser.at)  
 www.rowa-moser.at



**In der Hauptwerkstätte der Wiener Linien stehen eigens für das Projekt entwickelte ALFA PA 3 QL 85 W-Leuchten von Rowa-Moser-Lieferpartner ES-SYSTEM im Einsatz, die bei einer Lebensdauer von 100.000 Stunden, einem Leuchtenlichtstrom von 6.300 lm und Schutzart IP65 für optimale Arbeitsbedingungen sorgen**